

Clas Hinrichstörp

Als De Beyden Jungen-Lüd, Herr Johann Hinrich Tarnau, un Junfer Lische Krauels, d. 3. October Anno 1726. Er Hochtiedts-Köst geven, Wull An den Tag mahl dull Schnacken Clas Hinrichstörp

[Rostock?]: [Nicolaus Schwiegerau?], 1726

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1978593465>

Druck Freier  Zugang



Als
De Beyden Jungen = Sūd,
S L R R
Johann Sinrich
Zarnau,
un
R S S S S R
Lische Krauels,

d. 3. October Anno 1726.

Er Hochtiedts = Röst geven,

Wull
An den Tag
mahl dull Schnacken
Glas Sinrichstörp.



Gedrückt in düssen Jahr / as dat Fryen sehr gemen wahr



Elas. **S**ör Badder Hans / sett die doch dabl /
Ich will die wat vertellen.
Hans. Nu dat is wunjer / dat du'n mahl
Die fründlic' wißt anstellen.

Elas. Ich mag den Hagel fründlic' syn /
My is so nich thao maohde /
Och dat ick nich wat anners byn!

Hans. Elas. grām die nich thao thode /
Wat is et den wat die so quāht?
Wat ligt die uppen Harten?
Hest du wo dien nie Wams besāht?
Dat kanst du sagt versmarten.

Elas. Je! wenn dut wußt wur mie et drückt /
Du schüß so schelmisch nich schnacken.

Hans. Ich löw du bist int Hövt verrückt /
Süs würstu so nicht knacken.

Elas. Och leve Naver lat die deen /
Et sünd sao dulle Sacken /
Et thüt mie all im sösten Theen /
Nu denc! wort mie möth raacken!
Wat ist den meehr herut der mit /
Ich möht diet doch man seggen
Wat scheert miet! kūmt nich naen Schnitt
Will ick diet doch ut leggen.

Du

Du west jo wat up unsen Brinck /
 Noch hüte schall passieren /
 Dar Risch givt eeren Hans den Minck /
 Un dat schalck gratuleiren.
 Nu ic heb noch so veel nich lehr /
 In allen theyen Jahren /
 De ic thoer Ulverstedt studeirht /
 Wor schall ic darmit fahren?
 Et hölt so hart / et will nich fort /
 Et will mie nich so fleten /
 Ist wohl deit unsen groten Cort /
 Det büttwieß kan uth gethen /
 Hans. Hier lat die deen myn gode Fründ /
 Dat kan sen Bunjer wesen /
 Dat lezt twe Bagen worren sind /
 Et schuln ock oll Lüd lesen /
 Clas. Je t' is wohl wahr / ic wet et wohl /
 De Brillen sünd wat dübre /
 Un webstu wat de Umschlag soll?
 Dat de Buggasch nich früre!
 Hans. Klas büst du dull? du kümst thao graoff
 Du schnackst jo van Buggasche
 Dat Ding an sich verdeenst sacht Loff!
 Et was so so / so Saasche.
 Clas. Dat möch die allen Belten sien!
 Et was jo vuller L gen /
 Wat stund dar nich vār Fründstück in?
 De ic nich mabl wür mägen /
 Hans hiervon gnaog / hol up en mabl /
 Wat schall den hierut waren?
 Du webst / wat ic noch machen schall /
 Hans. Wat den? Verlicht en Cearen,
 Clas. So recht! Ic wet nu äverst wohl /
 Wat ic up stedts will dohnen /
 Een Naar de recht wat machen schull /
 Dat wür' de Mön wohl lohnen.

Neu

Nee! Nee! verwahr Hans düssen Prabt/
 Den wie hier hevt affteden/
 Den hev id up diet lütge Blabt/
 Mehr wilt der nich van maaden/
 Et schüth jo man de wieß tho begahn/
 Un . . wische tho hebbes.
 Tho letst dräg id den Wunsch heran//
 Uth unsen Bedder Steffen.

De heth: Si benden jungen Lüd, de ii iu hüht
 willt fryen,
 Gott gev, dat iut nich mag anfahm, dat ii iu
 wuln vernmen,
 Un wenn ii hüth tho Bedde gahn, so macht
 iu Sacken got,
 Dat wat Lebendig waren möth, dörch
 enes andern Dödt.



Du west jo wat up unsen Brinck /
 Noch hüte schall passieren /
 Dar Lisch givt eeren Hans den Minck /
 Un dat schald gratuleiren.
 Nu id' bev noch so veel nich lehr't /
 In allen theyen Jahren /
 De id' thoer Ulverstedt studeirht /
 Wor schall id' darmit fahren?
 Et hölt so hart / et will nich for /
 Et will mie nich so fleten /
 Ast wohl deit unsen groten G /
 Det büttwieß kan uth gether
 Hans. Hier lat die deen myn gode
 Dat kan ten Bunjer we
 Dat lekt twe Bagen wor
 Et schuln ock oll Lüd lese
 Clas. Je t' is wohl wahr / id' wohl /
 De Brillen sünd wa
 Un wehstu wat de g soll?
 Dat de Buggasche
 Hans. Klas büst du dull
 Du schnackst jo
 Dat Ding an
 Et was so so
 Clas. Dat möch di
 Et was jo
 Wat stur
 De id' ni
 Hans k
 Wat
 Du
 Hans. W
 Clas. So reg
 Wat id' up stedts will dohnen /
 Een Naar de recht wat machen schull /
 Dat wür' de Mön wohl lohnen.

Men